

## Redakteure und Drucker bei Demo in Mannheim



Demonstration in Mannheim.

Foto: Gerhard Vohs

Gemeinsam zogen Drucker, Verlagsangestellte und Redakteure des Mannheimer Morgen am heutigen Dienstag in einer Demonstration durch die Innenstadt. Ihr Protest richtete sich gegen die Haltung der Zeitungsverleger zu fairen und angemessenen Tarifverträgen und die BDZV-Forderungen nach massiven Einschnitten. Rund 110 Demonstranten fanden sich zusammen, um die Mannheimer Bürger über die Lage bei den Zeitungen zu informieren. Der stellvertretende DJV-Landesvorsitzende von Baden-Württemberg **Jan Cerny** brachte den Protest auf den Punkt: „Die unanständigen Forderungen der Verleger laufen auf eine Abwertung des Berufsstandes der Journalisten hinaus.“ Den Kolleginnen und Kollegen beim Mannheimer Morgen geht es um die Qualität der Zeitung. Cerny: „Wenn die Journalisten nichts mehr verdienen, können sie auch keinen Qualitätsjournalismus liefern.“

Beim Mannheimer Morgen hatten die Drucker bereits am Montag mit ihrem Warnstreik begonnen. Heute stießen die Redakteure dazu.

### Kontakt:

DJV-Referat Tarifpolitik, Gerda Theile, Bonn  
Tel.: 0228/201 72 11, Fax 0228/201 72 35

DJV-Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Hendrik Zörner, Berlin  
Tel.: 030/72 62 79 20, Fax 030/726 27 92 13



Deutscher  
Journalisten-  
Verband

Gewerkschaft  
der Journalistinnen  
und Journalisten

PRESSEHAUS 2107  
SCHIFFBAUERDAMM 40  
10117 BERLIN  
TEL: 030/72 62 79 20  
TELEFAX 030/726 27 92 13  
E-MAIL: DJV@DJV.DE  
INTERNET: [WWW.DJV.DE](http://WWW.DJV.DE)

31. Mai 2011

